Modulbeschreibung 23-LIN-BaLin1 Einführung Linguistik

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 20.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26797160

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-LIN-BaLin1 Einführung Linguistik

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Jutta Hartmann

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende linguistische Arbeitsmethoden auf linguistisches Datenmaterial anzuwenden und verfügen über ein Basiswissen linguistischer Beschreibungsebenen und Arbeitsfelder. Sie verfügen darüberhinaus über Kompetenzen in grundsätzlichen wissenschaftlichen Arbeitstechniken (Zitieren, Recherche, wissenschaftliches Schreiben) und im Umgang mit relevanten Inhalten elektronischer Datenverarbeitung.

Lehrinhalte

Im Modul werden grundlegende Kenntnisse über linguistische Beschreibungsebenen und grundlegende Beschreibungs- und Analyseverfahren vermittelt und eingeübt. Die Studierenden werden mit zentralen linguistischen Forschungs-, Anwendungs- und Berufsfeldern bekanntgemacht.

Gegenstand des Propädeutikums sind der grundsätzliche Aufbau eines Rechners; Betriebssysteme, Anwendungsprogramme und Anwendungsdaten; Verwendung des Dateisystems mit Systemkommandos und grafischer Oberfläche; Zeichendarstellung und Editoren; Officeprogramme; wissenschaftliche Recherche, Zitieren, Planung und Aufbau einer schriftlichen Arbeit und/oder einer mündlichen Präsentation.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Grundkurs Linguistik	Vorlesung	WiSe	60 h (30 + 30)	2 [Pr]
Grundkurs Linguistik	Übung	WiSe	120 h (60 + 60)	4 [SL]
Propädeutikum	Übung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Grundkurs Linguistik (Übung)** *Im Rahmen der Übung werden wöchentlich Übungsaufgaben gestellt, deren Bearbeitung dazu dient, grundlegende linguistische Konzepte und Beschreibungsebenen sowie exemplarische Fragestellungen zu verstehen und zu verinnerlichen. Darüberhinaus werden grundlegende linguistische Methoden eingeübt, mit deren Hilfe diese Fragestellungen beantwortet werden können. Der zusätzliche Bearbeitungsumfang umfasst pro Übung ca. 3-4 Stunden.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Propädeutikum (Übung)** *Im Rahmen der Übung werden wöchentlich Übungsaufgaben gestellt, deren Bearbeitung dazu dient, grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens zu verstehen und zu verinnerlichen und anwenden zu können. Darüberhinaus werden grundlegende EDV-Arbeitstechniken durch die Bearbeitung von E-Learning-Materialien und Präsenzübungen am Rechner erlernt. Der zusätzliche Bearbeitungsumfang umfasst pro Übung ca. 1-2 Stunden.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Grundkurs Linguistik (Vorlesung)** *Klausur im Umfang von 2 Stunden*	Klausur	1	30h	1

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtete sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studierten. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Wintersemester 2024/2025 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen